

RECHT

Bundesministerium für Finanzen
z.H. Herrn Dr. Martin Vock
Johannesgasse 5
1010 Wien
per Email: e-Recht@bmf.gv.at und
begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Österreichische Post AG
Unternehmenszentrale
Haldingergasse 1
1030 Wien, Österreich

Tel.: +43 (0) 577 67 / 25947
Fax: +43 (0) 577 675 / 25947
E-Mail: anneliese.ettmayer@post.at

05. JUNI 2015

STEUERREFORMGESETZ 2015/2016
IHRE GZ: BMF-010200/0019-VI/1/2015

Sehr geehrter Herr Dr. Vock,

die Österreichische Post AG erlaubt sich zum Entwurf des Steuerreformgesetzes 2015/2016 wie folgt Stellung zu nehmen:

Mitarbeiterrabatte

Wir begrüßen die dazu in § 3 Abs 1 Z 21 EStG vorgesehene Änderung.

Diese hat zur Folge, dass Mitarbeiterrabatte bis 10%, die ertragsteuerlich befreit werden, sofern sie dazu führen, dass das Entgelt unter dem Normalwert liegt, im Unternehmen umsatzsteuerlich zu versteuern sind, da Personal grundsätzlich nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt ist.

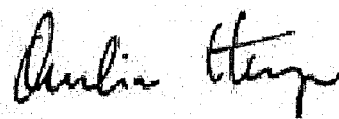
Dazu fällt auf, dass im UStG (§ 4 Abs 9) in der derzeit gültigen Fassung keine entsprechende Änderung des Nominalwertes vorgenommen wurde.

Aus verwaltungsökonomischen Gründen wäre es wünschenswert, wenn es zwischen dem EStG und dem UStG hinsichtlich der Mitarbeiterrabatte zu einer diesbezüglichen Harmonisierung käme.

Die Österreichische Post AG ersucht um Berücksichtigung ihrer Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen


Mag. Manuela Bruck
Leitung Unternehmenskommunikation


Mag. Anneliese Etmayer
Leitung Abt. Recht